

Tekst 3

Wir essen zu viel Dornhai

Artenschützer Volker Homes erklärt, was Fische und Bäume gefährdet



(1) Focus: Anfang Juni findet in Den Haag die 14. Weltartenschutzkonferenz CITES statt. Jeder fünfte Schutzantrag betrifft Meeresarten, das ist neu.

Homes: Stimmt. Lange Zeit drehte sich alles um Exoten mit niedrigem Marktwert wie Papageien oder Orchideen. Doch jetzt geht es um Fisch und auch um Holz, also um wichtige Wirtschaftsfaktoren. Sie sind für einen großen Teil der Menschheit bedeutend, aber so gefährdet, dass ihre zukünftige Nutzung fraglich geworden ist.

(2) F: Die Bundesregierung will vor allem den Dornhai schützen. Weshalb?

H: Nach den Briten konsumieren die Deutschen am meisten Dornhai. Hierzulande isst man sehr gerne Schillerlocken. Die werden aus den Bauchlappen des Hais hergestellt. Die Briten verwenden ihn dagegen für „Fish and

Chips“. Der Dornhai wird stark überfischt, sein Bestand im Nordostatlantik ist in den letzten 40 Jahren um 90 Prozent zurückgegangen.

(3) F: Ein weiterer Schwerpunkt der Artenschutzkonferenz sind holzliefernde Pflanzen ...

H: ... wie zwei Palisanderarten, die vorwiegend zu Musikinstrumenten verarbeitet werden, Gitarren zum Beispiel. Oder Pau Brasil: Das wird seit etwa 1800 zur Herstellung von Bögen für Violinen, Bratschen, Cellos und Bässe verwendet. Auch heute noch sind die meisten Bögen professioneller Musiker aus dieser Holzart. Schätzungen zufolge gehen bis zu 90 Prozent des Holzes verloren, weil es nicht den Qualitätsanforderungen zur Bogenanfertigung entspricht. Auf Grund der intensiven Nutzung ist Pau Brasil nahezu verschwunden.

Focus

Tekst 3 Wir essen zu viel Dornhai

- 1p 10 Welche Veränderung hat man bei den Anträgen der CITES-Konferenz für Artenschutz festgestellt?
- A Auf der Liste kommen immer mehr Arten mit hohem Marktwert vor.
 - B Die Anzahl der Anträge hat sich im letzten Jahr deutlich verringert.
 - C Immer mehr Anträge betreffen den Schutz von europäischen Arten.
 - D Orchideen und Papageien gehören nicht mehr zu den bedrohten Arten.
- 1p 11 Welche der untenstehenden Aussagen stimmt mit dem Inhalt des 2. Abschnittes überein?
- A Der Dornhai ist nur im Nordostatlantik bedroht.
 - B Dornhai ist die am meisten gegessene Fischart in Deutschland.
 - C Dornhai ist in den letzten Jahren immer teurer geworden.
 - D In Großbritannien wird mehr Dornhai gegessen als in Deutschland.
- 1p 12 Was geht aus dem 3. Abschnitt über die Holzart „Pau Brasil“ hervor?
- A Aus diesem Holz werden die besten Gitarren gebaut.
 - B Der größte Teil dieses Holzes wird nicht genutzt.
 - C Dieses Holz kann erfolgreich geschützt werden.
 - D Für dieses Holz gibt es heutzutage auch gute Alternativen.